



### REISEN, ROGEN, SEE-ROMANTIK

**Samstag, 4. November 2006, Musikveranstaltung**

**Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach, 19 Uhr**

Bei dieser musikalischen Reise an die Waterkant erfahren Sie beim kulinarischen Ein"stippen" in die Kultur der Norddeutschen manches Wissenswerte. Sie sind gar nicht so trocken, wie man meint, die „Fischköpfe“.



### SCHINKEL, SALONS UND SCHWARZPULVER

**Sonntag, 12. November 2006, 12 Uhr, Kunstspaziergang vom Schwarzpulvermuseum Wipperfürth-Ohl nach Klaswipper**

Eine künstlerische Reise auf den Spuren der bergischen Innenarchitektur kann man in diesem Haus unternehmen, dessen Giebel von Schinkel stammen soll. Jedenfalls ist seine Handschrift deutlich zu erkennen und Kaiser Wilhelm II. war hier einst zu Gast. In unmittelbarer Nähe liegt die Dorfkirche Klaswipper, die ebenfalls nach Schinkel-Plänen erstellt wurde.



### TEUFEL, TOD UND TOLLE TYPEN

**Samstag, 18. November 2006, 14 Uhr, Erzählreise**

**ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach**

Bei dieser geführten Erzähltour, u.a. nach Lieberhausen, werden die Sagen des Bergischen Landes wach, besonders die, welche im Bergbau lokalisiert sind. Da begegnen einem Zwerge und Riesen und so manche Hexenjagd. So mancher Till Eulenspiegel des Bergischen wird gegenwärtig und so mancher „Schalk“. Auf Spuren der bergischen Sagensammler führt diese kurzweilige Erzähltour, bei der die handelnden Sagen gestalten plötzlich anwesend sind...



### HÜH UND HOTT UND HANSESTADT

**Samstag, 25. November 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise ab Wipperfürth, Rathaus**

Kaum eine andere Region ist so vom Handel und dem Durchzug der Menschen und Güter geprägt wie das Bergische Land. Die Hansestadt Wipperfürth spielte dabei eine zentrale Rolle. Auf dieser Geschichtsreise erfahren wir von den unglaublichen Wegeverhältnissen früherer Zeiten. Am Nachmittag um 15 Uhr geht es ab dem selben Treffpunkt zu einem Fuhrmannsgrab von 1709 und entlang der Fuhrmannswege in ein alte Fuhrmannskeiße.



**Sonntag-Extra: 26. November 2006**

**Schwarzpulvermuseum Wipperfürth-Ohl, 11 Uhr Pulvermühlenwanderung und Besuch des Museums**



### VOM VIOLA-FÄLTIGEN VERNASCHEN

**Samstag, 2. Dezember 2006, 15 Uhr, Musikveranstaltung Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach**

Virtuosität der Instrumente. Wie klingen sie? Was sagen sie aus? Unterhaltsam geht es bei dieser Veranstaltung im Zusammenwirken von Musik und Genuss vorweihnachtlicher Art.



### WESTFALENS WILDER WESTEN

**Samstag, 9. Dezember, 14 Uhr, Kunstreise ab dem Schwarzpulvermuseum, Wipperfürth-Ohl**

Eine Reise durch die belebte Geschichte West-Westfalens  
Eine Reise zu bemerkenswerten und kuriosen Orten...  
Eine Reise auf der Grenze... Eine Reise zu Höhen und Tiefen...  
Eine Reise in die unbekannte Nachbarschaft...



### XANTEN, YOYOS UND XANTHIPPEN

**Samstag, 16. Dezember 2006, 14 Uhr, Erzählreise durch das Bücherdorf (ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach)**

Spiele mit der Sprache, das ist die Idee einer Kreativwerkstatt im Bücherdorf Müllenbach. Der Büchermarkt findet an diesem Tage statt und zeugt von der Vielfalt der sprachlichen Zauberstätten. Bei dieser Reise geht es in die sprichwörtliche „Nachbarschaft“ der Wörter. Im Umfeld erwachen die Sprichwörter und Redensarten zu neuer Lebendigkeit.



### „DAMAST“, DESIGNER, DAHLERAU

**Samstag, 23. Dezember 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise ab Wuppertal-Barmen, Museum für Frühindustrialisierung**

Im 16. Jahrhundert erhielten die Städte Elberfeld und Barmen das Privileg, im Tal der Wupper Garn zu bleichen. Vom Museum für Frühindustrialisierung aus geht diese Route zu den Bleicherhäusern an der Wupper und - auf einer zweiten Route um 15 Uhr nach Radevormwald-Dahlerau zum Textilmuseum Wülfig & Söhne, wo man mit dem „Bergischen Damast“ ein kleines Auskommen fand.

### QUERFELDEIN AUF ALTEN WEGEN

Fahrradtour: siehe Tagespresse oder Internet [www.strassederarbeit.de](http://www.strassederarbeit.de)

**PREISE 5,00 Euro erm. 2,50 Euro Kinder frei! Gebühr am Ort. DAUER: 2 Stunden**



INFO Naturarena Bergisches Land GmbH  
TELEFON 0 1805 KURZURLAUB (0 1805 587987)  
AB 01.08.2006 0 2266 463377  
EMAIL [info@strassederarbeit.de](mailto:info@strassederarbeit.de) [www.strassederarbeit.de](http://www.strassederarbeit.de)

GEFÖRDERT VON:



## VERANSTALTUNGSKALENDER AUF DER

# BERGISCHEN NATUR- UND MUSEUMSROUTE

2. HALBJAHR 2006



MUSIKREISEN am 1. Wochenende im Monat



KUNSTREISEN am 2. Wochenende im Monat



ERZÄHLREISEN am 3. Wochenende im Monat



GESCHICHTSREISEN am 4. Wochenende im Monat



EXTRA-SAMSTAG/-SONNTAG



### ALLTAG, ARBEIT, ABENDMESSE

**Sonntag, 2. Juli 2006, 17 Uhr, Musikveranstaltung Marienheide-Müllenbach, Haus der Geschichten,**

Auf dieser musikalischen „Reise durchs Oberbergische“ gehen wir den Weg der Arbeit nach. Die Wege der Steinhauer, Feilenhauer, Schmiede, Pflasterer und die des „Bergischen Fuhrmanns“. Lieder über die Handwerksberufe und das Leben auf dem arbeitsreichen Land kontrastieren mit den Liedern nach Feierabend, bei der „Abendmesse“ im Stammlokal.



### BERGISCHER BAUSTIL, BERGISCHER BAROCK

**Samstag, 8. Juli 2006, 14 Uhr, Kunstreise ab dem Schlossplatz Hückeswagen**

Wir erfahren von der Baugeschichte des Bergischen Landes. Anhand der ausgewählten Beispiele werden Baustile und Bauherren vorgestellt. Eine ausführliche Erklärung - auch aus Sicht der Denkmalpflege - ist Bestandteil der Exkursion. Es erschließt sich das Bergische Hückeswagen als „das Rothenburg über der Wupper“.



### CÖLNER CLOWNS UND CHARAKTERE

**Samstag, 15. Juli 2006, 14 Uhr, Erzählreise ab Wiehl, Rathaus**

Auf den Spuren Heinrich Bölls fahren wir in Fahrgemeinschaften von Wiehl nach Marienfeld bei Much, wo Böll nach dem Kriege lebte. Als genialer Erzähler hat Heinrich Böll den Menschen seiner Romane ein deutliches Gesicht gegeben. Diese Gesichter leben fort - man glaubt ihnen überall zu begegnen. Traurige Clowns und charaktervolle Billardspieler zum Beispiel. Ein Teil-Besuch des LYRIKWEGES Much des Lyrikers Arnold Leifert, schließt sich an.



### ZAUBERER, ZINKER, ZUSCHLÄGER

**Samstag, 22. Juli 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise**  
ab dem Industriemuseum Engelskirchen

Es geht zu Schmieden des Bergischen Landes Im Leppetal. Auf der zweiten Route am Nachmittag (ab 15 Uhr, Germania-Stuben Oberleppel) wird das Feilenhauerdorf Scheel besucht.



**Samstag, 22. Juli 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise**  
ab dem Dorfplatz Nümbrecht

Mit dem Wasser auf Achse zu Mühlenstandorten. Auf der zweiten Route an diesem Tag (15 Uhr, Bahnhof Oberwiehl) wird das Museum Achse, Rad und Wagen besucht.



**Sonntag, 23. Juli 2006, 11 Uhr**

Lindlar, Rathaus: Auf einem historischen Steinhauerpfad werden Einsatzorte der harten Hämmer und Meißel besucht



**Sonntag, 23. Juli 2006, 11 Uhr**

ab dem Bahnhof (Wiehl)Alperbrück: Auf den Spuren des Erzbergbaus und der Grauwacke



### ERLEBNISSE, ERINNERUNGEN, ERFOLGE

**Sonntag, 6. August 2006, 12 Uhr, Musikveranstaltung**  
Wipperfürth-Ohl, Schwarzpulvermuseum

Auf den Spuren der „universalen Dilletanten“, wie sich die Brüder Zuccalmaglio nannten, geht es bei einer amüsanten Zeitreise auf Stationen wie „Kein schöner Land“, „Die Blümelein, sie schlafen“ und „Ein Jäger längs des Weiher ging“. In den historischen Räumen der Villa wird Musikgeschichte erlebbar.



### FUHRMANNSWEGE, -KNEIPEN, -SPRÜCHE

**Samstag, 12. August 2006, 14 Uhr, Kunstreise**  
Schwarzpulvermuseum Wipperfürth-Ohl, Sauerlandstr. 7

Die erste befestigte Kunststrasse der Rheinprovinz, die B 237/256 wird besucht. Sie ist auch eine „Strasse der Ölsardinen“. Wenn der „Fuhrmann“, unterwegs mit Kohle, Eisen, Pulver zu spät seine Herberge fand, gab es dort nur noch Brot mit einer Dose Ölsardinen zu essen. Und im bergigen Land war der Transport schon so eine Sache. Auf den Spuren bergischer Fuhrleute geht diese Reise in Film und Bild und führt zu ganz neuen Einsichten...



### GOETHEFREUND UND GEIZ UND GLANZ

**Samstag, 19. August 2006, 14 Uhr, Erzählreise**  
ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Johann Wolfgang Goethe besuchte das Wuppertal mit seinem Freund, dem Philosophen, Arzt und Dichter Heinrich Jung-Stilling. Beim Gang durch die Stadt sah dieser die Bleicherwiesen und beschrieb sie als: „Mit leynen Garn wie beschneyt!“ Jung Stillings-Lebensweg führte auf der Suche nach Arbeit aus dem Siegerland kommend fast immer an der Wupper und der Bergischen Eisenstraße entlang. Diesen Weg bereisen wir mit dem PKW.



### URGESTEIN UNTER TAGE

**Samstag, 26. August 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise**  
ab dem Verkehrsamt Reichshof-Eckenhagen

Wir geraten in den bemerkenswerten REICHSHOF, den Kaiser Barbarossa an seinen Kanzler verschenkte, dem Land der Bergleute, die dem Erz das Silber klaubten. Spuren des Bergbaus sind auch auf der 2. Route am Nachmittag zu verfolgen - Treffpunkt Rathaus Morsbach 15 Uhr, wo 600 Jahre Bergbautradition zu Buche stehen.



**Sonntag, 27. August 2006, 11 Uhr**

### Besucherbergwerk Windeck-Oettershagen

Einfahrt in die Grube Silberhardt und auf Wunsch eine anschließende Montanwanderung



### IMPRESSIONEN, IDEEN, INTONATIONEN

**Sa, 2. September 2006, 15 Uhr, Musikveranstaltung**  
Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Vielfältig sind kulinarische Begegnungen mit Literatur und Musik. Bei dieser ungewöhnlichen Veranstaltung erleben Sie Überraschungen besonderer Art, voller Ideen von der Kaffeeantate bis hin zu „Trinkliedern“.



### JENSEITS, JAHRMARKT, JAKOBSWEGE

**Samstag, 9. September 2006, 14 Uhr, Kunstreise**  
ab Meinerzhagen, Stadthalle

Der westfälische Jakobsweg führte über Attendorn und Meinerzhagen nach Marienheide und weiter nach Lindlar (Hohkeppel), Bensberg und Köln. Ein Stück dieser sagenumwobenen Route, die im Wesentlichen der historischen Fuhrmanns-Höhenstraße, der Heide(n)strasse folgt, begehen wir auf walddäumten Wegen. Die Wallfahrtskirche Marienheide ist bekannt für „Jahrmarkt“ und Pilgerreisen.



### KLÖSTER, KETZER, BONTE KERKEN

**Samstag, 16. September 2006, 14 Uhr, Erzählreise**  
ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Auf dieser geführten Exkursion werden die Schätze der Kirchen auf eine ganz besondere Art und Weise dem Betrachter näher gebracht. Nicht nur alleine das Sehen der Kirchen, auch Geschichten darum sind das eigentliche Gewürz dieser ganz besonderen Erzählreise. Warum die Bilder aus den Kirchen verschwanden und welche Sagen sich um manche Kirche winden, dies wird auf dieser PKW-Reise amüsant und unterhaltsam vermittelt.



### PFERDE, PFADE UND PHILISTER

**Samstag, 23. September 2006, 11 Uhr, Geschichtsreise**  
ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Wege der Schmuggler, Landwehren, das Grenzland zwischen Rheinland und Westfalen. Hohlwege und vergessene Wege zeugen von der einstmals so wichtigen „Bergischen Eisenstraße“. 2. Treffpunkt um 15 Uhr am Busbahnhof Derschlag: Die Bedeutung der Eisenstraße und die Stadtwerdung Bergneustadts stehen im Mittelpunkt.



**Sonntag, 24. September 2006, 11 Uhr**

### ab der Sparkasse Bergneustadt, Zentrum

Ziel ist die Wendener Hütte mit ihren einst bedeutenden Eisenanlagen.



### MAGIE MÄRCHENHAFTER MUSIKALITÄT

**Samstag, 7. Oktober 2006, 15 Uhr, Musikveranstaltung**  
Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Bei dieser Veranstaltung geht es um Musik“ Konserven“. Was genau dies bedeutet, das werden Sie bei dieser kulinarisch-literarisch-musikalischen Begegnung erfahren. Engelbert Humperdinck läßt grüßen...



### NIBELUNGENS NASSE NORDFAHRT

**Samstag, 14. Oktober 2006, 14 Uhr, Kunstreise**  
ab dem Schwarzpulvermuseum, Wipperf.-Ohl,  
Sauerlandstr. 7

Eine PKW-Fahrt nach Wipperfürth und später nach Halver ins Westfälische... Diese Reise führt kunstvoll auf den Spuren der „nassen Nibelungen“; die im Rhein gekentert sind. Der Schlüsselsatz des Kunstproduktes „Nibelungenlied“ heißt: Die Nibelungen gingen über den Fluss, da wo „rhine“ und „dune“ zusammenkommen. Konradus, der Dichter aus Passau hat 700 Jahren nach den wohl tatsächlichen Ereignissen aus der Dune, der alte Name der Dhünn, die Donau „gemacht“.



### ORIGINELLE ORTE, ORIGINALE

**Samstag, 21. Oktober 2006, 14 Uhr, Erzählreise**  
ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Auf dieser Fahrt (in Fahrgemeinschaften) nach Gummersbach und Umgebung besuchen wir besonders originelle Orte. Original sind auch die Originale, die auf dieser Tour durch Geschichten lebendig werden. Auf einer vielgestaltigen Erzählreise werden Orte der Geschichte aufgesucht, aber eben auch Orte der Geschichten, die nur im Kopf der Autoren und ihrer Leser leben: Zoppen-Ernst, Baltens, Friedchen... und wie sie alle heißen...



### LUPPEN, LÖCHER UND LEGENDEN

**Samstag, 28. Oktober, 11 Uhr, Geschichtsreise**  
ab dem Bahnhof Marienheide

Auf dieser Geschichtsreise werden Mundlöcher und Pingenfelder von Bergwerken, Rennöfen- und Kohlenmeilerplätze und Schlackenhalden aus früheren Jahrhunderten besichtigt. Ab dem Haus der Geschichten in Marienheide-Müllenbach (zweite Route ab 15 Uhr) geht es zu ausgewählten „Zeugen“ einer einstmals bedeutenden Industrie.



**Sonntag 29. Oktober 2006, 11 Uhr**

### ab dem Haus der Geschichten, Marienheide-Müllenbach

Exkursion in die alten Grauwackesteinbrüche

WEITERE INFO [www.strassederarbeit.de](http://www.strassederarbeit.de)